

Bildungsausgaben unter OECD-Schnitt

Wiesbaden. Rund 247,4 Milliarden Euro haben der Staat und Private 2012 in Bildung, Forschung und Wissenschaft investiert. Das waren 1,9 Prozent mehr als 2011, wie das Statistische Bundesamt in Wiesbaden am Mittwoch mitteilte. Der Anteil am Bruttoinlandsprodukt lag 2012 bei 9,3 Prozent. 2009 hatte er noch 9,5 Prozent ausgemacht. Fast zwei Drittel der Kosten entfallen auf die öffentlichen Haushalte. Das Geld floß vor allem in Kinderbetreuung und Hochschulen. Ansgar Klinger von der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft kritisierte am Mittwoch, daß Deutschland im internationalen Vergleich mit einem Anteil von 5,8 Prozent am BIP für Bildung, abzüglich der Forschung, immer noch weit unter dem avisierten OECD-Durchschnitt von sieben Prozent liege. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/217522.bildungsausgaben-unter-oecd-schnitt.html>